Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer

Herausgeber: A. Waldner

Band: 10/11 (1879)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE LE

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. X. ZÜRICH, den 1. Februar 1879. № 5.

„Die Eisenbahn" erscheint jeden Samstag. — Correspondenzen sind an die Redaction. Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — *Schweiz:* Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer" paraît tous les samedis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — *Suisse:* fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Internationales

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure.

PATENT u. techn. Bureau

Besorgung u. Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung von Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. (3053)

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder d. Vereins deutscher Patentanwalte.
Berlin W. Leipziger Str. 124.

Eine grössere Maschinenfabrik mit Giesserei in der Schweiz, sucht einen tüchtigen **Mitarbeiter**, welcher die commerciellen Arbeiten selbstständig besorgen kann und auch die allgemeinen technischen Kenntnisse besitzt, die zur Führung eines solchen Geschäftes erforderlich sind. Anmeldungen unter Chiffre S. X. 407 nehmen **Haasenstein & Vogler in Zürich** entgegen. [H407Z

Patente

für **Oesterreich, Ungarn u. a. Länder** besorgt das

Patent- und techn. Büreau

3369] der

„Oesterr. Montan-Zeitung"

Wien, IV., Mayerhofgasse 4.

Patente für Oesterreich-Ungarn, sowie für *alle* Länder (namentlich auch Deutschland) und deren Verwerthung besorgt prompt und fachgemäss das seit Jahren bestehende

Intern. Patent- und techn. Büreau von **Reichard & Cie.** in **Wien**, III. Marxergasse 17. [3361

(3317)

PATENT-BUREAU TECHNISCHES GESCHAEFT &

BUSS, SOMBART & CIE.

PARIS. MAGDEBURG. LONDON.

Doctor Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Medicus, 14, Royal Square, Jersey, England. (H41676)

Wer an Gicht, Rheumatismus oder Erkältungskrankheiten leidet, versehe sich mit dem Buche:

Die Gicht.

2. Aufl. Preis 35 fr. ö. W.*) Ausführlichen Prospect versf. gratis u. franco Th. Hohenleitner, Leipzig u. Basel.

*)Vorräthig bei *Th. Hohenleitner, Basel* welcher dasselbe gegen 85 Ct. in Briefmarken überall hin versendet. [3347b

Zu verkaufen:

Wegen Vergrösserung der Anlage ein vertikaler **Röhrenkessel** von 6,5 □m/ Heizfläche für 5 Athmosphären effectiven Arbeitsdruck, welcher sich erst ein Jahr in Betrieb und noch in vollkommen gutem Zustand befindet.

Nähere Auskunft auf franco Anfragen bei **Escher Wyss & Cie.** in **Zürich.** [3365

Leicht schliessende amerik.

Patent-Schlösser

mit bequemen flachen Schlüsseln für *ganze Bauten*, sowie einzelne *Sicherheitsschlösser* zu Thüren, Kästen, Schränken etc. Vorhängeschlösser. Illustr. Preislisten mit Angabe der bereits ausgeführten Bauten versendet

Franz Spengler, Berlin, Markthalle D, Specialgeschäft [3371

für verbesserte Thürbeschläge.

Patent- u. technisch. Bureau. Besorgung von Patenten aller Länder [3006

Eugen Schultz,
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwalte.
Berlin W.
Französische Str. Nr. 16.

Fabrication spéciale de

TUYAUX EN FONTE

coulés verticalement pour conduites d'eau, gaz et vapeur.

Jahiet, Gorand, Lamotte & Co.
à **Ottange.**

Bureau à Paris, 55, Boulevard de Strasbourg. [3328

Agence générale pour la Suisse: **H. Kägi & Cie., à Winterthour.**

Der Pulsometer.

Einfacher, billiger, kompendiöser, unzerstörbarer Wasserheber, braucht durch Dampf betrieben bei jeglichem Wasser.

Keine mechanischen Bewegungstheile; keine Reparaturen.

Generalvertreter für d. Schweiz: Maschinenhandlung **IMER & BRÜNING,** Civil-Ingenieure, **Bern.**

Gründer: C. H. Hall.

[3280

Die in No. 20 Bd. VII besprochenen **Taschenniveaux** sind mit 2½fach vergrösserndem Fernrohr und entsprechendem neuen Micrometer zu **32 Mk.**; mit Statife zu **40 Mk.** und mit Theilkreise als **Universalinstrumente** incl. Statif zu **50 Mk.**, sowie mit einfachem Visirkreuze zu **30, 38** resp. **48 M.** und 3 bis 10 Stück zusammen zu 10—16⅔% Rabatt nebst Erläuterungen zu beziehen vom Patentinhaber **Baumeister Bohne** zu **Charlottenburg,** Bismarkstr. 88. [3340

Eine Dampfmaschine

von ca. 20 Pferdekräften, mit Schwungrad, stehend, ohne Kessel, ist zu ausserordentlich billigem Preis zu verkaufen bei **Samuel Uhlmann**

3363] unt. Heuberg 8, **Basel.**

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (3007)

Schweizerische **Dynamitfabrik** in Isleten bei Flüelen (Uri) (3326)

Dynamite

Man wende sich für alle Erkundigungen oder Bestellungen an den Director der Fabrik **ISLETEN**

Bergische Stahl-Industrie-Gesellschaft

vorm. **Gebr. Böker & von der Nahmer,**

Remscheid,

empfiehlt als Specialität:

Schiebkarrenräder

aus Tiegelgussstahl.

Mehr als 30 Modelle.

Ersatz für hölzerne und eiserne Räder.

Billiger, leichter und doch wesentlich stärker und dauerhafter als alle anderen Räder.

e3357] **Deutsches Reichs-Patent No. 3190.**

Vereinigte Rheinisch-Westphälische

PULVER-FABRIKEN

in CÖLN

3320]

Grösstes Institut

seiner Art auf dem Continente, liefern alle Sorten Pulver sowie Dynamit, nebst Zubehör.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Einzahlung auf die Actien.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 3. Dezbr. 1878 werden diejenigen Actionäre der Gotthardbahngesellschaft, welche die **vierte** Rate des Actiencapitals noch nicht saldirt haben, anmit aufgefordert, die Resteinzahlung von **Fr. 52. 22 oder Mark 41. 77,** nebst 6 % Marchzins hierauf vom 31. Dezbr. 1878 bis zum Einzahlungstage, in der Zeit vom **31. Januar bis spätestens den 20. Februar nächsthin** zu bewerkstelligen und gleichzeitig die verfallenen Coupons Nr. 10, 11, 12, 13 und 14 abzuliefern.

Die Einzahlung kann erfolgen:

In der Schweiz:

ausser bei der Casse der Gesellschaft in **Luzern:** in **Zürich** bei der Schweizerischen Creditanstalt; in **Basel** bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zum St. Alban, dem Bankhause Rudolf Kaufmann; in **Bern** bei der Berner Handelsbank; in **Aarau** bei der Aargauischen Bank; in **Winterthur** bei der Bank in Winterthur; in **Schaffhausen** bei der Bank in Schaffhausen; in **Bellinzona** bei der Banca cantonale Ticinese; in **Lugano** bei der Bank der ital. Schweiz; in **Neuenburg** bei dem Bankhause Pury & Comp.; in **Genf** bei dem Bankhause Lombard, Odier & Comp.

In Deutschland:

in **Berlin** bei der Discontogesellschaft; in **Cöln** bei S. Oppenheim, jun. & Co. und dem A. Schaffhausen'schen Bankverein; in **Frankfurt** a./M. bei M. A. von Rothschild & Söhne und bei der Filiale der Bank für Handel und Industrie, und

In Italien:

(in Francs oder Lire in Gold)
in **Rom, Florenz, Turin, Genua, Mailand, Venedig, Neape** und **Livorno** bei der Nationalbank.

Bordereaux, mit welchen die Einzahlung begleitet werden soll, können bei den genannten Zahlstellen bezogen werden. Ebendaselbst steht auch ein Bericht über „Die Frage der Bruttoeinnahmen der Gotthardbahn" zur Verfügung der Aktionäre.

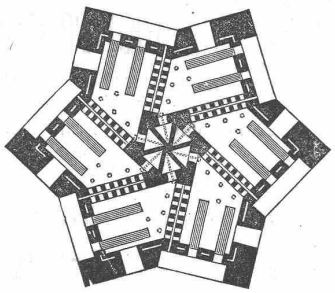
Den Actionären der Gotthardbahn wird freigestellt, die **fünfte** Rate des Actiencapitals von Fr. 100 oder Mark 80 gleichzeitig mit der vierten Rate ebenfalls einzuzahlen, oder die Einzahlung — ausserordentliche Umstände, welche eine frühere Einzahlung erheischen sollten, vorbehalten — successive in Raten, deren Betrag dem Werthe der jeweils verfallenen Coupons gleichkommt, je am 30. Juni und 31. Dezember zu bewerkstelligen. Bis zum 30. Juni 1882 muss die Einzahlung der fünften Rate vollständig geleistet sein. Diejenigen Actionäre, welche die fünfte Rate vollständig einbezahlen, erhalten liberirte definit. vollständige Actientitel, welche während der Dauer der Bauzeit, d. i. bis zum 1. Juli 1882 mit jährlich 6 % verzinset werden.

Luzern, den 21. Januar 1879. (M303Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Polygonaler Ofen

mit **Rostenfeuerung** und **continuirlichem Betriebe** für **Kalk-, Ziegel-** und **Cementfabrication.** (D. R.-Patent)

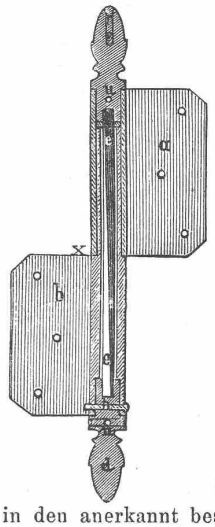


Grosse Vorzüge. Weitere Auskunft bei dem Erfinder
3360] **CARL FREITAG** in **Königslutter.**

Wasserdichte Waggon- und Güterdecken

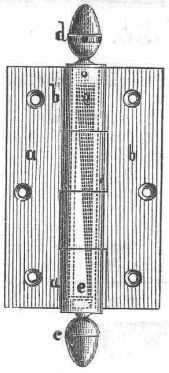
fabricirt in geschmeidiger und dauerhafter Waare [3236
J. O. SEIB in Rupprechtsau bei Strassburg im Elsass.

Silberne und bronzene Medaille.



Meine automatischen **Patent Fisch-** und **Charnierbänder** schliessen od. öffnen Thüren selbstthätig, stark oder schwach. Auch kann die Kraft gänzlich abgestellt werden.

Die Bänder sind in Paris mit der silbernen Medaille prämirt u. wegen ihren vorzüglichen Eigenschaften von den Architen an allen Thüren des Ausstellungsgebäudes mit bestem Erfolg verwendet worden.



3344] **Gottfried Stierlin**
Schaffhausen.

Specialität in selbstschliessenden Thürbeschlägen, als:
Thürschliesser und **Windfangthürfedern**
in den anerkannt besten Constructionen.

Dieselben sind in allen grösseren Eisenwaarenhandlungen des In- und Auslandes zu haben.

Neuestes!

PATENT-WACHSSTIFTE

schwarz und farbig

Bei der Weltausstellung in Paris 1878 mit der silbernen Medaille prämirt

Zum **Beschreiben** und **Markiren** von **Hölzern, Steinen, Eisenmaterialien,** dann zum **Signiren** auf **Leinen, Papier** und andern Stoffen, sowie zum **Schreiben** und **Zeichnen** für **Eisenbahn-** und **Telegraphenämter, Comptoirzwecke etc.** vorzüglich geeignet, werden zu billigsten Preisen empfohlen.

Die mit diesen Stiften erzeugten Marken, Schriften und Zeichnungen können weder durch Nässe noch durch Säuren oder Reibung verlöscht werden.

Zu beziehen durch die
Haupt-Niederlage
der K. & K. Privileg.
Wachs-(Ozo-Cerotin)-Fabrik Elbeteinitz
Wien I, Giselastrasse 3. [3349

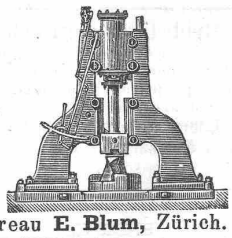
G. Brinkmann & Co.,

Witten an der Ruhr.

Dampfhämmer,

Gangbarste Grössen vorräthig.

Schnellhämmer mit Selbststeuerung; Hämmer mit Hand-, Ventil- oder Kolbensteuerung für Stahl- und Eisenwerke. Hämmer mit combinirter Hand- und Selbststeuerung für Façon- und Axenschmiederei; Hämmer für Eisenbahnräder-Schmieden etc., Dampfstanzen. [3370



Vertreter in der Schweiz: Technisches Büreau **E. Blum,** Zürich.

Wir empfehlen uns zu

Heizungs- und Ventilations-Anlagen

aller Art.

Heizungsapparate besten Systems mit Füllfeuerung für Wohnhäuser, Fabriken Schulen, Kirchen, Spitäler etc. Rauchfrei bei geringem Kohlenverbrauch.
Vorzügliche Ventilationsöfen
Pläne und Kostenanschläge gratis. [3368

Eisengiesserei Stuttgart
Fr. Reimherr & Cie.